

Fehlermeldungen / Alarme

Hier werden Ihnen alle möglichen Fehler im SmartDog erklärt

- Fehlermeldungen

- | Alarm 78
- | Alarm 80
- | Alarm 81
- | Alarm 86
- | Alarm 87
- | Alarm 88
- | Alarm 89
- | Alarm 90
- | Alarm 91
- | Alarm 92
- | Alarm 93
- | Alarm 94
- | Alarm 95
- | Alarm 96
- | Alarm 99
- | Alarm 105
- | Alarm 110
- | Alarm 114
- | Alarm 115
- | Alarm 116
- | Alarm 117

- | Alarm 120
- | Alarm 121
- | Alarm 122
- | Alarm 123
- | Alarm 200
- | Alarm 500
- | Alarm 501
- | Alarm 502
- | Alarm 530
- | Alarm 540
- | Alarm 542
- | Alarm 543
- | Alarm 550
- | Alarm 555
- | Alarm 800
- | Alarm 1005
- | Alarm 1100-1102
- | Alarm 1103
- | Alarm 1151
- | Alarm 1550
- | Alarm 1650
- | Alarm 1750
- | Alarm 2010

- Warnmeldungen

- | Alarm 79
- | Alarm 97
- | Alarm 100
- | Alarm 101
- | Alarm 1361
- | Alarm 1362

- Statusmeldungen

- | Alarm 82

- | Alarm 83
- | Alarm 85
- | Alarm 510
- | Alarm 512
- | Alarm 901
- | Alarm 900
- | Alarm 910
- | Alarm 911
- | Alarm 920
- | Alarm 921
- | Alarm 930
- | Alarm 931
- | Alarm 940
- | Alarm 941
- | Alarm 950
- | Alarm 951
- | Alarm 955 (Statusmeldung)
- | Alarm 956 (Statusmeldung)
- | Alarm 1151
- | Alarm 2310-2315

- Gerätefehler
- Gerätestatus
- Critical / Kritischer Fehler
- IP Adress Prüfung

Fehlermeldungen

| Alarm 78

Fehlermeldung

- **"Zähler-Name" konnte nicht geladen werden. Lizenzlimit Überschritten**

Bedeutung

- Der Zähler konnte nicht geladen werden, da das Lizenzlimit überschritten wurde

Ursache / Abhilfe

- Bereits hinterlegte Zähler kontrollieren
- Erweiterungslizenz erwerben
- Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 80

Fehlermeldung

- **Standort wurde nicht hinterlegt**

Bedeutung

- der Standort wurde am SmartDog oder im Portal nicht hinterlegt, obwohl dieser für bestimmte Funktionen wie Wettervorhersage oder Börsenstrom erforderlich ist

Einstellung am **SmartDog**

Einstellung im **Online Portal:**

Ursache / Abhilfe

- Der Standort wurde im SmartDog oder im Online-Portal noch nicht eingetragen -> Standortangaben im SmartDog und im Portal vollständig eintragen
- Änderungen wurden nicht gespeichert oder übernommen -> Eingaben speichern und anschließend prüfen, ob sie übernommen wurden
- Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 81

Fehlermeldung

- **Globales Lastmanagement konnte nicht geladen werden!**

Bedeutung

- die aktuellen Ladestationdaten können nicht abgerufen werden

Ursache / Abhilfe

- Verbindungsprobleme, Verbindung prüfen und ggf. neu herstellen
- Ladestation bzw. Anschlüsse überprüfen
- Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 86

Fehlermeldung

Fehler

System-Meldung

86 : SD-Karte konnte nicht gemountet werden. Wenden Sie sich an den Technischen Support

- **SD-Karte konnte nicht gemountet werden**

Bedeutung

- SD-Karte nicht korrekt eingesetzt
- SD-Karte defekt oder beschädigt
- Verschmutzte oder beschädigte Kontakte am SD-Kartensteckplatz

Ursache

- Eine Aufzeichnung von Daten ist derzeit nicht mehr möglich -> SD Karte tauschen
- Bitte kontaktieren Sie den Service, um eine neue SD-Karte zu erhalten

Abhilfe

- Sitz der SD-Karte prüfen und diese gegebenenfalls erneut einsetzen
- SmartDog neu starten
- SD-Karte auf Beschädigungen prüfen und bei Bedarf austauschen
- Kontakte der SD-Karte und des Kartensteckplatzes auf Verschmutzung oder Beschädigung prüfen

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist oder der Fehler weiterhin besteht, den Installateur oder den Service kontaktieren.

| Alarm 87

Fehlermeldung

- **FWT Client konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- Der FWT-Client konnte nicht geladen werden
- Infolgedessen stehen die zugehörigen Funktionen oder Dienste nicht zur Verfügung

Ursache

- Probleme mit der Netzwerkverbindung / Blockierung durch Firewall
- Fernwirktechnikereinstellungen überprüfen
- Fehlerhafte Verkabelung

Abhilfe

- Internetverbindung kontrollieren
- SmartDog neu starten
- Verkabelung prüfen und sicherstellen, dass alle Verbindungen korrekt sind
- Firewallereinstellungen prüfen und ggf. anpassen

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 88

Fehlermeldung

- **Fehler RTC. Benachrichtigen Sie den Support!**

Bedeutung

- Fehler der RTC (Real-Time Clock / Echtzeituhr)
- Die interne Uhr der Steuerung kann nicht korrekt betrieben oder ausgelesen werden

Ursache

- Defekt der RTC auf der Platine
- Fehlerhafte Spannungsversorgung
- Hardwarefehler
- Firmwarefehler

Abhilfe

- Gerät neu starten und prüfen, ob die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird
- Datum und Uhrzeit kontrollieren und gegebenenfalls neu einstellen
- Spannungsversorgung überprüfen
- Firmware aktualisieren

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 89

Fehlermeldung

- **Notfallmodus wurde aktiviert**

Bedeutung

- Fehler auf der Platine

Ursache

- Defekt auf der Platine

Abhilfe

- Gerät aus- und wieder einschalten und prüfen, ob der Fehler erneut auftritt
- Sichtprüfung der Platine auf Beschädigungen oder Verschmutzungen durchführen

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 90

Fehlermeldung

- **Netzwerkverbindung zu ModBus TCP Master wurde unterbrochen**

Bedeutung

- Das heißt, dass die Verbindung zwischen dem SmartDog und dem ModBus-TCP-Master aktuell nicht mehr besteht oder unterbrochen wurde
- Dadurch können keine Daten mehr übertragen bzw. ausgelesen werden

Ursache

- Netzwerkverbindung wurde kurzzeitig unterbrochen
- Netzkabel nicht korrekt verbunden oder defekt
- Der ModBus-TCP-Master ist ausgeschaltet oder nicht erreichbar
- IP-Adresse oder Netzwerkeinstellungen wurden geändert
- Firewall- oder Routereinstellungen blockieren die Verbindung
- Instabile Netzwerkverbindung oder Kommunikationsstörungen

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob alle Netzwerkgeräte eingeschaltet und erreichbar sind
- Kontrollieren Sie die Netzwerkverkabelung sowie die Switch- und Routerverbindungen
- Überprüfen Sie die IP-Adressen und Netzwerkeinstellungen
- Starten Sie den ModBus-TCP-Master sowie das betroffene System neu
- Prüfen Sie, ob Firewalls oder Sicherheitssoftware die Kommunikation blockieren
- Stellen Sie sicher, dass der ModBus TCP aktiv ist
- Bei wiederkehrenden Verbindungsabbrüchen sollte die Netzwerkstabilität geprüft werden

Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den technischen Support

| Alarm 91

Fehlermeldung

- **Globaler Einspeisezähler wurde nicht gefunden**

Bedeutung

- Diese Meldung bedeutet, dass das System keinen gültigen globalen Einspeisezähler erkennen oder auslesen kann
- Dadurch können Einspeisewerte nicht korrekt erfasst oder verarbeitet werden

Ursache

- Netzwerk- oder Busverbindung fehlerhaft
- Falsche Geräteadresse oder die konfigurierte IP-Adresse stimmt nicht mit der im SmartDog hinterlegten IP-Adresse überein
- Der Zähler wurde ausgetauscht oder neu konfiguriert

Abhilfe

- Kontrollieren Sie die Verkabelung sowie die Netzwerk- oder Busverbindung
- Überprüfen Sie die eingestellte Geräte- oder Netzwerkadresse
- Stellen Sie sicher, dass der richtige Zählertyp im SmartDog hinterlegt ist
- Starten Sie den Zähler sowie das SmartDog-System gegebenenfalls neu
- Prüfen Sie, ob der Zähler im Netzwerk erreichbar ist und Daten liefert
- Falls der Zähler ersetzt wurde, muss dieser eventuell neu eingerichtet werden

Sollte die Fehlermeldung weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den technischen Support

| Alarm 92

Fehlermeldung

- **Globaler Bezugszähler wurde nicht gefunden**

Bedeutung

- Diese Meldung weist darauf hin, dass das System keinen gültigen globalen Bezugszähler erkennen oder auslesen kann
- Dadurch können Verbrauchs- bzw. Bezugswerte derzeit nicht korrekt erfasst oder verarbeitet werden

Ursache

- Netzwerk- oder Busverbindung fehlerhaft
- Falsche Geräteadresse oder die konfigurierte IP-Adresse stimmt nicht mit der im SmartDog hinterlegten IP-Adresse überein
- Der Zähler wurde ausgetauscht oder neu konfiguriert

Abhilfe

- Kontrollieren Sie die Verkabelung sowie die Netzwerk- oder Busverbindung
- Überprüfen Sie die eingestellte Geräte- oder Netzwerkadresse
- Stellen Sie sicher, dass der richtige Zählertyp im SmartDog hinterlegt ist
- Starten Sie den Zähler sowie das SmartDog-System gegebenenfalls neu
- Prüfen Sie, ob der Zähler im Netzwerk erreichbar ist und Daten liefert
- Falls der Zähler ersetzt wurde, muss dieser eventuell neu eingerichtet werden

Sollte die Fehlermeldung weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den technischen Support

| Alarm 93

Fehlermeldung

- **Regelung konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- Diese Meldung weist darauf hin, dass die konfigurierte Regelung nicht erfolgreich geladen oder gestartet werden konnte. Dadurch können bestimmte Steuerungs- oder Regelungsfunktionen des Systems derzeit nicht korrekt ausgeführt werden

Ursache

- Fehlerhafte oder unvollständige Regelungskonfiguration
- Kommunikationsproblem
- Änderungen an der Konfiguration wurden nicht vollständig übernommen
- Fehlende oder ungültige Parameter in der Regelung

Abhilfe

- Prüfen Sie die Konfiguration der Regelung auf Vollständigkeit und Korrektheit
- Speichern und laden Sie die Regelung erneut
- Kontrollieren Sie, ob alle benötigten Geräte und Datenquellen erreichbar sind
- Prüfen Sie die hinterlegten Parameter und Einstellungen
- Einstellungen Regelbaustein überprüfen

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 94

Fehlermeldung

- **Ladestation konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- Diese Meldung weist darauf hin, dass die konfigurierte Ladestation vom System nicht erfolgreich geladen oder erkannt werden konnte

Ursache

- Die Ladestation ist ausgeschaltet oder nicht erreichbar
- Kommunikationsverbindung wurde unterbrochen
- Netzwerk- oder Busverbindung fehlerhaft
- Falsche IP-Adresse oder fehlerhafte Konfiguration
- Die Ladestation wurde entfernt, ausgetauscht oder neu konfiguriert
- Kommunikationsparameter stimmen nicht überein
- Software- oder Firmwareproblem

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob die Ladestation eingeschaltet und betriebsbereit ist
- Kontrollieren Sie die Netzwerk- bzw. Busverbindung und die Verkabelung
- Überprüfen Sie die konfigurierte IP-Adresse sowie die Kommunikationseinstellungen
- Stellen Sie sicher, dass die Ladestation im Netzwerk erreichbar ist
- Starten Sie die Ladestation sowie das SmartDog-System gegebenenfalls neu
- Kontrollieren Sie, ob aktuelle Software- bzw. Firmwareversionen verwendet werden
- Falls die Ladestation ersetzt oder geändert wurde, richten Sie diese erneut im System ein

Sollte die Fehlermeldung weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur oder an den technischen Support

| Alarm 95

Fehlermeldung

- **Zähler konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- die aktuellen Zählerdaten können nicht abgerufen werden

Ursache

- Der Zähler ist ausgeschaltet oder nicht erreichbar
- Kommunikationsverbindung wurde unterbrochen
- Netzwerk- oder Busverbindung fehlerhaft
- Falsche IP-Adresse oder Geräteadresse hinterlegt
- Der Zähler wurde ausgetauscht oder neu konfiguriert
- Kommunikationsparameter stimmen nicht überein

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob der Zähler eingeschaltet und betriebsbereit ist
- Kontrollieren Sie die Verkabelung sowie die Netzwerk- oder Busverbindung
- Überprüfen Sie die hinterlegte IP-Adresse und Gerätekonfiguration
- Stellen Sie sicher, dass der Zähler im Netzwerk erreichbar ist
- Starten Sie den Zähler sowie das SmartDog gegebenenfalls neu
- Prüfen Sie, ob der richtige Zählertyp im System ausgewählt wurde
- Kontrollieren Sie die Kommunikationsparameter und Einstellungen
- Falls der Zähler ersetzt wurde, muss dieser neu im SmartDog eingerichtet werden

Sollte die Fehlermeldung weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur oder an den technischen Support

| Alarm 96

Fehlermeldung

- **Sensor konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- die aktuellen Sensordaten können nicht abgerufen werden

Ursache

- Der Sensor ist nicht angeschlossen oder nicht korrekt verbunden
- Kommunikationsverbindung wurde unterbrochen
- Netzwerk-, Bus- oder Schnittstellenproblem
- Fehlerhafte Konfiguration
- Der Sensor wurde ausgetauscht oder neu konfiguriert
- Der Sensor liefert keine Daten oder ist defekt

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob der Sensor korrekt angeschlossen und betriebsbereit ist
- Kontrollieren Sie die Verkabelung sowie die Verbindung (z. B. Bus oder Netzwerk)
- Überprüfen Sie die hinterlegte Konfiguration
- Starten Sie den SmartDog gegebenenfalls neu
- Falls der Sensor ersetzt wurde, muss dieser im SmartDog neu eingerichtet werden

Sollte die Fehlermeldung weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur oder an den technischen Support

| Alarm 99

Fehlermeldung

Fehler

System-Meldung

99 : letzter Gerätekontakt zum Portal: 2025-01-09 22:06:27

- **letzter Gerätekontakt zum Portal: XXXX-XX-XX**

Bedeutung

- SmartDog® hat keine Verbindung mehr zum Portal

Ursache / Abhilfe

- Internetverbindung von SmartDog überprüfen (Netzwerk, Router usw.)
- [Portfreigaben kontrollieren](#)
- [Netzwerkeinstellungen im SmartDog überprüfen](#)

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 105

Fehlermeldung

Fehler	WR1	105 : 16% Ertragsabweichung zwischen WR1(S4) [3.89 kWh/kWp] und WR1(S10) [3.26 kWh/kWp] - Erlaubt: 15%
Fehler	WR1	105 : 19% Ertragsabweichung zwischen WR1(S4) [3.89 kWh/kWp] und WR1(S11) [3.14 kWh/kWp] - Erlaubt: 15%
Fehler	WR1	105 : 23% Ertragsabweichung zwischen WR1(S4) [3.89 kWh/kWp] und WR1(S12) [2.97 kWh/kWp] - Erlaubt: 15%
Fehler	WR2	105 : 38% Ertragsabweichung zwischen WR1(S4) [3.89 kWh/kWp] und WR2(S1) [2.41 kWh/kWp] - Erlaubt: 15%
Fehler	WR2	105 : 40% Ertragsabweichung zwischen WR1(S4) [3.89 kWh/kWp] und WR2(S2) [2.30 kWh/kWp] - Erlaubt: 15%

- **XX% Ertragsabweichung zwischen WR**

Bedeutung

- Die Meldung erscheint am Ende des Tages gegen ca. 20:30 Uhr, sofern zwischen den angegebenen Wechselrichtern eine Ertragsabweichung besteht, die den zulässigen hinterlegten Grenzwert überschreitet
- Dies weist darauf hin, dass einer der Wechselrichter bzw. die zugehörigen Strings eine auffällig geringere Leistung im Vergleich zum Referenzwert liefert

Grenzwert abändern

- Sollten Sie den hinterlegten Grenzwert anpassen wollen, können Sie dies in den Geräteeinstellungen vornehmen
- Gehen Sie dazu zum Bereich **Modulfelder**, öffnen Sie das entsprechende Modulfeld und ändern Sie den gewünschten Grenzwert (siehe Screenshot)
- Bestätigen Sie die Anpassung anschließend mit **Weiter**, **OK** und **Speichern**

Einstellungen für Modulfeld 1 von 1

Name:	<input type="text" value="1"/>	?	
Vergütung	<input type="text" value="0.3"/> EUR/kWh	?	
Leistungsvergleich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Statusüberwachung: <input checked="" type="checkbox"/>	?
kWh Vergleich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Status loggen: <input type="checkbox"/>	?
Schattenfrei von:	<input type="text" value="11:00:00"/> bis <input type="text" value="13:00:00"/> Uhr	?	
Max. Abweichung:	<input type="text" value="15"/> %	?	
Einstrahlsensor:	<input type="button" value="Select Sensor"/>	?	

Ursache

- Teilverschattung einzelner Module oder Strings (z. B. durch Schmutz, Laub, Gebäude, Bäume)
 - Speziell in den Wintermonaten kann es aufgrund des niedrigen Sonnenstands zu Verschattungen kommen; zudem besteht die Möglichkeit, dass einzelne Module teilweise von Schnee bedeckt sind
- Verschmutzung oder Verschleiß von Modulen
- Unterschiedliche Ausrichtung oder Neigung der Modulfelder
- Defekte oder gealterte Module
- Fehlerhafte Stringverschaltung oder lose Steckverbindungen

Abhilfe

- Prüfen Sie die betroffenen Modulfelder auf Verschattung und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit
- Reinigen Sie die Module bei sichtbarer Verschmutzung
- Kontrollieren Sie die Ausrichtung und vergleichen Sie diese mit den Anlagendaten
- Überprüfen Sie die Module auf sichtbare Schäden oder Auffälligkeiten
- Kontrollieren Sie alle Steckverbindungen und die Stringverkabelung
- Vergleichen Sie die Strings Spannungen und -ströme zur Eingrenzung von Abweichungen

Sollte die Abweichung weiterhin bestehen und keine eindeutige Ursache festgestellt werden können, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den technischen Service

| Alarm 110

Fehlermeldung

- **Alarm WR Übertemperatur**

Bedeutung

- Der Wechselrichter hat eine zu hohe Betriebstemperatur erreicht

Ursache

- Unzureichende Belüftung oder Wärmestau am Gerät
- Hohe Umgebungstemperaturen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung)
- Verschmutzte oder blockierte Lüftungsschlitze
- Defekter oder eingeschränkter Lüfter
- Technischer Defekt im Wechselrichter

Abhilfe

- Für ausreichende Belüftung sorgen (Freiraum um das Gerät schaffen)
- Standort prüfen und ggf. vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
- Lüftungsschlitze reinigen und auf Blockaden kontrollieren
- Funktion der Lüfter überprüfen
- Gerät nach Abkühlung neu starten

Bei wiederholtem Auftreten: Fachbetrieb oder Service kontaktieren

| Alarm 114

Fehlermeldung

Fehler

TLX 44

114 : String 2 produziert nichts

- **String XX produziert nichts**

Bedeutung

- Der betroffene String erzeugt aktuell keine Leistung

Ursache

- Teilverschattung einzelner Strings (z. B. durch Schmutz, Laub, Gebäude, Bäume)
- Verschmutzung oder Verschleiß
- Defekte oder beschädigte Module
- Fehlerhafte Stringverschaltung oder lose Steckverbindungen

Abhilfe

- Prüfen Sie die betroffenen Modulfelder auf Verschattung und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit
- Reinigen Sie die Module bei sichtbarer Verschmutzung
- Überprüfen Sie die Module auf sichtbare Schäden oder Auffälligkeiten
- Kontrollieren Sie alle Steckverbindungen und die Stringverkabelung

Bei andauerndem Ausfall: Kontaktieren Sie den Installateur oder den technischen Service, um die Anlage fachgerecht zu überprüfen

| Alarm 115

Fehlermeldung

Fehler

TLX1

115 : Wechselrichter produziert nichts

- **Wechselrichter produziert nichts**

Bedeutung

- Wechselrichter produziert keine Leistung

Ursache / Abhilfe

- PV-Module prüfen
 - Verschmutzung, Schnee oder Beschattung kann die Leistung reduzieren -> Module reinigen oder Schnee entfernen
- Kabel auf Beschädigungen oder lockere Anschlüsse kontrollieren

Falls keine eindeutige Ursache erkennbar ist, empfiehlt es sich, den Installateur, den Hersteller oder den zuständigen Service zu kontaktieren

| Alarm 116

Fehlermeldung

- **Fehlermeldung am PodwerDog mit der Seriennummer: PDXXXX-XXXX aufgetreten!**

Bedeutung

- Es liegt eine Fehlermeldung an dem in der Meldung beschriebenen PowerDog vor

Ursache

- Die Ursachen können je nach Art des Fehlers unterschiedlich sein

Abhilfe

- Fehlermeldung am Gerät überprüfen und nachgehen

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 117

Fehlermeldung

- **Totalausfall Modulfeld**

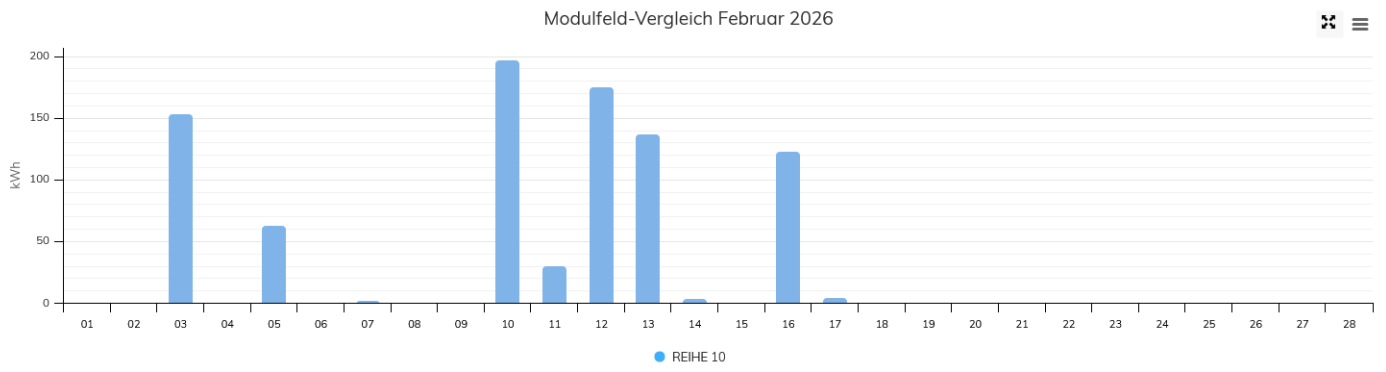
Bedeutung

- Diese Meldung erscheint, wenn alle Wechselrichter eines Modulfeldes über den gesamten Tagesverlauf keine Leistung erzeugen (0 kW)
- Das bedeutet: Das betroffene Modulfeld hat an diesem Tag keine Energie produziert

Beispiel:

- Keine Leistung am Modulfeld an folgenden Tagen:

1. Feb., 02. Feb., 04. Feb., 06. Feb., 08. Feb., 09. Feb. und 15. Feb.



- Daraufhin wurde an den jeweiligen Tagen die Fehlermeldung **Totalausfall Modulfeld** ausgelöst

15.02.2026 20:20:04	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
15.02.2026 20:20:04	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
09.02.2026 20:20:05	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
09.02.2026 20:20:05	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
09.02.2026 20:15:05	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
08.02.2026 20:20:01	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
08.02.2026 20:15:01	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
06.02.2026 20:20:01	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
06.02.2026 20:20:01	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
04.02.2026 20:15:04	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
04.02.2026 20:15:04	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
04.02.2026 20:15:04	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
02.02.2026 20:20:04	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
02.02.2026 20:20:04	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld
01.02.2026 20:15:03	Fehler	System-Meldung	117 : Totalausfall Modulfeld

Ursache

- **Verschattung:** Bäume, Gebäude oder andere Hindernisse blockieren das Sonnenlicht über den gesamten Tag
- **Starke Verschmutzung:** Schmutz, Staub, Laub oder Schnee auf den Modulen verhindern die Energieerzeugung
- **Elektrischer Defekt:** z.B FI-Schalter gefallen
- **Witterungsbedingungen:** Extrem schlechte Wetterbedingungen (z. B. starke Bewölkung, Schnee, Eis)

Abhilfe

- Prüfen Sie die Anlage auf mögliche Verschattung und entfernen Sie Hindernisse, wenn möglich
- Reinigen Sie die Module bei starker Verschmutzung (Staub, Laub, Vogelkot, Schnee)
- Kontrollieren Sie Module und Wechselrichter auf sichtbare Schäden und Auffälligkeiten.
- Beobachten Sie die aktuellen Wetterbedingungen; ein Totalausfall kann bei extremen Bedingungen vorübergehend sein.

Bei andauerndem Totalausfall: Kontaktieren Sie den Installateur oder den Service, um die Anlage fachgerecht zu überprüfen

| Alarm 120

Fehlermeldung

Fehler

HUAWEI

120 : Komm.Störung Wechselrichter

- **Komm.Störung Wechselrichter**

Bedeutung

- Kommunikationsstörung zwischen Wechselrichter und SmartDog

Ursache

- Verkabelung prüfen (z. B. Netzwerk- oder Datenleitungen zwischen Wechselrichter und SmartDog)
- Wechselrichter oder SmartDog befinden sich nicht im selben Netzwerk
- Defektes oder beschädigtes Netzkabel
- Falsche IP- oder Modbus-Einstellungen
- Firewall- oder Routereinstellungen blockieren die Verbindung
- Geräte wurden neu gestartet und haben eine neue IP-Adresse erhalten

Abhilfe

- Kabel auf Beschädigungen oder lockere Verbindungen prüfen
- Netzwerk prüfen (Router, Switch, WLAN-Verbindung)
- IP-Adresse / Netzwerkeinstellungen kontrollieren
- Stellen Sie sicher, dass sich beide Geräte im selben Netzwerkbereich befinden
- Spannungsversorgung kontrollieren
- Starten Sie den Wechselrichter sowie den SmartDog einmal neu
- Prüfen, ob Schnee oder starke Verschmutzung auf den PV-Modulen liegt (kann indirekt zu Störungen führen)
- Falls weiterhin keine Kommunikation möglich ist, Netzkabel tauschen oder Router/Switch prüfen

Falls keine Ursache erkennbar ist, Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 121

Fehlermeldung

Fehler

WR 3

121 : Komm.Störung Netzwerkgerät

- **Komm.Störung Netzwerkgerät**

Bedeutung

- Kommunikationsstörung zwischen dem Endgerät und dem SmartDog

Ursache

- Netzkabel locker oder defekt
- Gerät ausgeschaltet oder defekt
- Falsche IP-Adresse / Netzwerkeinstellungen
- Switch oder Router ohne Verbindung
- Firewall oder Ports blockiert
- Defektes Netzwerkmodul

Abhilfe

- Verkabelung prüfen (z. B. Netzwerk- oder Datenleitungen zwischen Endgerät und SmartDog)
- Kabel auf Beschädigungen oder lockere Verbindungen prüfen
- Neustart durchführen (Endgerät und SmartDog)
- Spannungsversorgung kontrollieren
- Netzwerk prüfen (Router, Switch, WLAN-Verbindung)
- IP-Adresse / Netzwerkeinstellungen kontrollieren

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 122

Fehlermeldung

- **Komm.Störung Stromzähler**

Bedeutung

- Kommunikationsstörung zwischen dem Stromzähler und dem SmartDog

Ursache

- RS485-/Netzkabel locker oder defekt
- Stromzähler spannungslos
- Falsche Modbus-Adresse oder Baudrate
- Vertauschte A/B-Leitungen bei RS485
- Falsche IP-Adresse / Netzwerkeinstellungen
- Netzwerkstörung oder Switchproblem
- Firewall oder Ports blockiert
- Defekter Stromzähler

Abhilfe

- Verkabelung prüfen (z. B. Netzwerk- oder Datenleitungen zwischen Stromzähler und SmartDog)
- Kabel auf Beschädigungen oder lockere Verbindungen prüfen
- Spannungsversorgung kontrollieren
- Modbus-Adresse oder Baudrate und RS485 A/B-Leitungen prüfen
- Netzwerk prüfen (Router, Switch, etc.)
- IP-Adresse / Netzwerkeinstellungen kontrollieren
- Neustart durchführen (Stromzähler und SmartDog)

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 123

Fehlermeldung

Fehler

System-Meldung

123 : Batterie - Komm.Störung serielles Gerät

- **Batterie - Komm.Störung serielles Gerät**

Bedeutung

- Kommunikationsstörung zwischen Batterie und SmartDog

Ursache

- Kommunikationskabel locker oder defekt
- RS485-/CAN-Leitung falsch angeschlossen
- Batterie spannungslos
- Falsche Kommunikationsparameter
- Vertauschte A/B-Leitungen
- Falsche IP-Adresse / Netzwerkeinstellungen
- Netzwerkstörung oder Switchproblem
- Firmware- oder Softwarefehler

Abhilfe

- Verkabelung prüfen (z. B. Netzwerk- oder Datenleitungen zwischen Batterie und SmartDog)
- Spannungsversorgung der Batterie kontrollieren
- Netzwerk prüfen (Router, Switch, WLAN-Verbindung)
- RS485/CAN-Verbindung kontrollieren
- RS485 A/B-Leitungen prüfen
- IP-Adresse / Netzwerkeinstellungen kontrollieren
- Neustart durchführen (Batterie und SmartDog)

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 200

Fehlermeldung

Fehler

System-Meldung

200 : FWT Kommunikationsstörung Gateway

- **FWT Kommunikationsstörung Gateway**

Bedeutung

- Es besteht keine Verbindung zur eingerichteten Fernwirktechnik

Ursache

- FWT ist nicht korrekt angeschlossen
- Falsche oder nicht erreichbare IP-Adresse konfiguriert
- Netzwerkverbindung unterbrochen (z. B. Kabel, Switch, Router)
- Gerät ist ausgeschaltet oder nicht betriebsbereit
- Firewall- oder Netzwerkeinstellungen blockieren die Kommunikation
- Fehlerhafte IP-Adresse oder Netzwerkkonfiguration
- Kommunikationsparameter wurden geändert

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob das FWT-Gateway eingeschaltet und betriebsbereit ist
- Kontrollieren Sie die Netzwerkverbindung zwischen SmartDog und Gateway
- Überprüfen Sie die eingestellte IP-Adresse sowie die Kommunikationsparameter
- Starten Sie das FWT-Gateway und den SmartDog gegebenenfalls neu
- Stellen Sie sicher, dass keine Firewall- oder Netzwerkeinstellungen die Kommunikation verhindern
- Kontrollieren Sie die Netzwerkverkabelung und die Funktion der verwendeten Netzwerkkomponenten

Sollte die Störung weiterhin bestehen und keine eindeutige Ursache erkennbar sein, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den zuständigen Service

| Alarm 500

Fehlermeldung

- **Unable to upload**

Bedeutung

- Daten vom SmartDog können nicht ans Portal übertragen werden

Ursache

- Keine oder instabile Internetverbindung
- Firewall- oder Netzwerkeinstellungen verhindern die Verbindung

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob eine aktive Internetverbindung vorhanden ist (Verbindungstest durchführen)
- Ist dieser negativ, prüfen Sie die Interneteinstellungen und die Verkabelung
- Kontrollieren Sie die Netzwerkeinstellungen sowie die Verbindung zum Router bzw. Netzwerk
- Prüfen Sie, ob Firewall- oder Sicherheitseinstellungen die Verbindung blockieren
- Starten Sie den SmartDog gegebenenfalls neu

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 501

Fehlermeldung

- **No Serial Number found**

Bedeutung

- Gerätestörung
- Die Seriennummer des Geräts kann nicht mehr ausgelesen werden, wodurch eine eindeutige Identifikation des Geräts nicht möglich ist

Ursache

- Defekter EEPROM

Abhilfe

- Das Gerät muss überprüft und gegebenenfalls ausgetauscht werden

Bitte wenden Sie sich hierzu an den technischen Support!

| Alarm 502

Fehlermeldung

- **No Unlock Key found**

Bedeutung

- Weist in den meisten Fällen auf eine fehlende oder ungültige Lizenz hin
- Die betroffenen Funktionen stehen erst nach erfolgreicher Aktivierung des korrekten Unlock Keys zur Verfügung

Ursache

- Der benötigte Freischaltsschlüssel wurde noch nicht auf dem Gerät installiert
- Der Lizenzschlüssel wurde nicht korrekt eingespielt
- Der installierte Unlock Key wurde für ein anderes Gerät erstellt und passt nicht zur Seriennummer des SmartDog

Abhilfe

- Unlock Key erneut vom Support einspielen lassen

| Alarm 530

Fehlermeldung

- **Alarm WR Leistungsvergleich**

Bedeutung

- Die Leistung eines oder mehrerer Wechselrichter weicht voneinander ab und liegt außerhalb des definierten Toleranzbereichs
- Siehe Anleitung [Leistungsvergleich](#)

Ursache

- Unterschiedliche Ausrichtung oder Verschattung der PV-Module
- Verschmutzung oder Defekte einzelner Module
- Fehler oder Leistungsverlust bei einem Wechselrichter
- Unterschiedliche Anlagengrößen oder Konfigurationen
- Temporäre Einflüsse (z. B. Wetterwechsel, Wolken)

Abhilfe

- Anlage auf Verschattung oder Verschmutzung prüfen und ggf. reinigen
- Vergleich der Wechselrichterleistung über einen längeren Zeitraum durchführen
- Einstellungen und Konfiguration der Anlage überprüfen
- Gegebenenfalls den Alarm quittieren und die Anlage weiter beobachten

Bei anhaltenden Abweichungen: Fachbetrieb oder Service kontaktieren

| Alarm 540

Fehlermeldung

Fehler	System-Meldung	540 : Zähler konnte nicht geladen werden: Direktverbrauch (arithmetic_1530717919) Fehler: Required Counter not Present or Invalid!
Fehler	System-Meldung	540 : Zähler konnte nicht geladen werden: PV (pv_global_1530717856) Fehler: Invalid MaxUsage

- **Sensor/Zähler konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- Der hinterlegte Zähler bzw. Sensor konnte nicht geladen werden

Ursache

- **Kommunikationsstörung:** Die Verbindung zwischen SmartDog und Sensor bzw. Zähler ist unterbrochen oder gestört
- **Gerät nicht erreichbar:** Der Sensor oder Zähler ist ausgeschaltet, nicht versorgt oder nicht im Netzwerk erreichbar
- **Falsche Kommunikationseinstellungen:** IP-Adresse, Modbus-Adresse, Port oder weitere Kommunikationsparameter sind fehlerhaft konfiguriert
- **Gerät wurde entfernt oder ersetzt:** Ein zuvor eingerichteter Sensor oder Zähler ist nicht mehr vorhanden oder wurde durch ein anderes Gerät ersetzt
- **Fehlerhafte Konfiguration:** Die Konfiguration des Sensors bzw. Zählers ist unvollständig oder enthält ungültige Parameter
- **Zähler bzw. Sensor prüfen:** Bei arithmetischen Zählern/Sensoren sicherstellen, dass alle hierfür benötigten Zähler/Sensoren vorhanden sind und Werte liefern

Abhilfe

- Prüfen, ob der betroffene Sensor bzw. Zähler eingeschaltet und mit Spannung versorgt wird
- Netzwerk- oder Busverbindungen auf festen Sitz und Beschädigungen kontrollieren
- Erreichbarkeit des Geräts überprüfen (z. B. per Ping oder Modbus-Test)
- Kommunikationsparameter wie IP-Adresse, Modbus-Adresse und Port kontrollieren
- Prüfen, ob das konfigurierte Gerät tatsächlich vorhanden ist

- Sensor bzw. Zähler im SmartDog neu laden oder die Konfiguration aktualisieren
- SmartDog und gegebenenfalls den betroffenen Sensor bzw. Zähler neu starten

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 542

Fehlermeldung

- **Regelung konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- Die in der Meldung genannten Regelung konnte nicht abgerufen/geladen werden

Ursache

- Die Regelung enthält unvollständige oder ungültige Einstellungen
- Für die Regelung benötigte Sensoren, Zähler oder Wechselrichter sind nicht verfügbar oder fehlerhaft konfiguriert
- Ein in der Regelung verwendetes Gerät wurde entfernt, umbenannt oder neu angelegt
- Benötigte Geräte können aufgrund von Kommunikationsproblemen nicht erreicht werden

Abhilfe

- Die Konfiguration der betroffenen Regelung überprüfen
- Sicherstellen, dass alle in der Regelung verwendeten Sensoren, Zähler und Wechselrichter vorhanden und erreichbar sind
- Kommunikationsverbindungen der beteiligten Geräte kontrollieren
- Prüfen, ob Geräte gelöscht, ersetzt oder umbenannt wurden
- Die Regelung speichern und erneut laden
- SmartDog neu starten und die Funktion der Regelung anschließend überprüfen

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 543

Fehlermeldung

- **FWT Slave nicht erreichbar**

Bedeutung

- Es kann keine Verbindung zum FWT Slave hergestellt werden

Ursache

- Die Netzwerk- oder Busverbindung zum FWT-Slave ist gestört oder unterbrochen
- IP-Adresse, Port, Modbus-Adresse oder weitere Kommunikationsparameter sind fehlerhaft konfiguriert
- Der FWT-Slave ist ausgeschaltet, nicht mit Spannung versorgt oder befindet sich in einer Störung
- Switches, Router, Firewalls oder andere Netzwerkkomponenten verhindern die Kommunikation
- Die Schnittstelle des FWT-Slaves wird bereits von einem anderen Master verwendet oder ist nicht korrekt konfiguriert
- Der FWT-Slave wurde ersetzt oder seine Konfiguration wurde geändert, ohne die Einstellungen im SmartDog anzupassen
- Kommunikationsfehler oder falsche Konfiguration
- Defekte oder fehlerhafte Verkabelung

Abhilfe

- Prüfen, ob der FWT-Slave eingeschaltet und betriebsbereit ist
- Spannungsversorgung des FWT-Geräts kontrollieren
- Konfiguration und Kommunikationseinstellungen überprüfen
- Netzwerkverbindung und Verkabelung prüfen
- Netzwerk- oder Busverkabelung auf Beschädigungen und festen Sitz prüfen
- Erreichbarkeit des Geräts testen (z. B. per Ping)
- IP-Adresse, Modbus-Adresse, Port und weitere Kommunikationseinstellungen überprüfen
- Netzwerkkomponenten wie Switches, Router oder Firewalls kontrollieren

- Sicherstellen, dass keine Adresskonflikte im Netzwerk vorliegen
- Prüfen, ob der FWT-Slave von einem anderen System blockiert oder bereits genutzt wird
- Nach der Fehlerbehebung die Kommunikation erneut testen und den Alarm quittieren

Bei weiterhin bestehendem Problem den Installateur oder den technischen Support kontaktieren

| Alarm 550

Fehlermeldung

- **Alarm konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- Der Alarm konnte nicht korrekt abgerufen oder angezeigt werden

Ursache

- Der Alarmbaustein enthält ungültige oder unvollständige Einstellungen
- Ein für den Alarm benötigter Sensor, Zähler, Wechselrichter oder Datenpunkt ist nicht verfügbar
- Ein in der Alarmkonfiguration verwendetes Gerät wurde gelöscht, ersetzt oder umbenannt
- Benötigte Geräte oder Datenpunkte können aufgrund von Kommunikationsproblemen nicht erreicht werden

Abhilfe

- Die Konfiguration des betroffenen Alarms überprüfen ([Anleitung Alarme](#))
- Sicherstellen, dass alle verwendeten Geräte und Datenpunkte vorhanden und erreichbar sind
- Kommunikationsverbindungen zu Sensoren, Zählern und Wechselrichtern kontrollieren und ggf. neu herstellen
- Prüfen, ob Geräte gelöscht, ersetzt oder umbenannt wurden
- Nicht mehr benötigte Alarme entfernen und gegebenenfalls neu anlegen
- Fehlermeldung quittieren, Einstellungen speichern und die Alarmfunktion anschließend überprüfen
- SmartDog neu starten

Bei weiterhin bestehendem Problem den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 555

Fehlermeldung

Fehler

System-Meldung

555 : Unable to load Power Reduction: 60% (reduction_1413373345) -> Inverter 2_2 does not exists in Config

- **Unable to load Power Reduction**

Bedeutung

- Diese Meldung zeigt an, dass eine Leistungsreduzierung nicht angewendet werden konnte (siehe Fehlerbeschreibung)
- **In diesem Fall:** Der angegebene Wechselrichter „Inverter 2_2“ in der aktuellen Konfiguration nicht vorhanden

Ursache

- Der Wechselrichter wurde gelöscht oder nicht korrekt angelegt
- Der Wechselrichter wurde durch ein anderen Wechselrichter ersetzt und ist noch nicht korrekt in der Konfiguration aktualisiert
- Konfigurationsänderung wurde nicht gespeichert oder nicht übernommen
- Die Leistungsreduzierung bezieht sich auf eine veraltete oder nicht mehr gültige Konfiguration

Abhilfe

- Überprüfen Sie, ob der betreffende Wechselrichter in der Konfiguration vorhanden ist
- Kontrollieren Sie die korrekte Bezeichnung/Zuordnung des Wechselrichters
- Passen Sie die Leistungsreduzierung auf einen vorhandenen Wechselrichter an
- Entfernen oder aktualisieren Sie veraltete Konfigurationseinträge

Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den technischen Service

| Alarm 800

Fehlermeldung

- **Alert: XX**

Bedeutung

- Einer der konfigurierten Alarmeingänge hat ein Signal empfangen und wurde ausgelöst

Ursache

- Auslösung eines Sensors (z. B. Temperatur, Bewegung, Türkontakt)
- Manuelle Aktivierung eines Alarmeingangs
- Externe Störung oder Grenzwertüberschreitung
- Fehlfunktion oder Fehlauslösung eines angeschlossenen Geräts

Abhilfe

- Überprüfen Sie die angeschlossene Technik (Heizung, Lüftung, WR, usw.)
- Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren
- Prüfen, welcher Alarmeingang betroffen ist (XX)
- Ursache der Auslösung vor Ort kontrollieren
- Sicherstellen, dass alle angeschlossenen Geräte ordnungsgemäß funktionieren
- Gegebenenfalls Alarm quittieren und System überwachen
- Bei wiederholtem Auftreten Konfiguration und angeschlossene Komponenten überprüfen

Sollte keine eindeutige Ursache festgestellt werden können, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den technischen Service

| Alarm 1005

Fehlermeldung

- **Analogsensor funktioniert nicht**

Bedeutung

- Der Smartdog erkennt den angeschlossenen Analogsensor nicht richtig oder kann dessen Messwerte nicht verarbeiten

Ursache

- Der Analogsensor ist nicht richtig angeschlossen (lockerer Stecker, Kontaktproblem)
- Kabelbruch oder beschädigte Leitung
- Sensor defekt oder verschmutzt
- Falsche Einstellung im System (z. B. falscher Sensortyp konfiguriert)
- Spannungsversorgung des Sensors fehlt oder ist instabil
- Eingang am Gerät (Analogeingang) ist defekt

Abhilfe

- Steckverbindungen prüfen und ggf. neu einstecken
- Kabel auf sichtbare Schäden kontrollieren und ggf. ersetzen
- Sensor reinigen oder testweise austauschen
- Einstellungen im Smartdog überprüfen (richtiger Sensortyp / Eingang aktiv)
- Gerät neu starten

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 1100-1102

Fehlermeldung

- **Fehler Zähler IEC1107 (optischer Lesekopf)**

Bedeutung

- Die Kommunikation zwischen dem SmartDog und dem Strom-/Energiezähler über das IEC1107-Protokoll funktioniert nicht
- Der optische Lesekopf kann entweder keine Daten vom Zähler lesen oder die Verbindung wird nicht korrekt erkannt

Ursache

- Der optische Lesekopf sitzt nicht korrekt auf der Schnittstelle des Zählers
- Verschmutzte oder schlecht reflektierende Zähler-Optik (z. B. Staub, Kratzer, Abdeckung)
- Kein oder instabiles Signal
- Falsche Baudrate oder Kommunikationsparameter eingestellt
- Kompatibilitätsproblem
- Defekter optischer Lesekopf oder beschädigtes Kabel

Abhilfe

- Lesekopf korrekt und fest auf die optische Schnittstelle des Zählers aufsetzen
- Optische Fläche am Zähler reinigen (trocken, keine aggressiven Mittel)
- Kabelverbindung zum Gerät prüfen und ggf. neu einstecken
- Einstellungen für IEC1107 (z. B. Baudrate/Protokoll) kontrollieren
- SmartDog neu starten
- Test mit anderem Lesekopf, falls verfügbar

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 1103

Fehlermeldung

- **Zähler nicht verfügbar**

Bedeutung

- Der IEC 1107 oder M-Bus Zähler kann nicht erreicht oder ausgelesen werden

Ursache

- Kommunikationsverbindung unterbrochen (Kabel, Schnittstelle oder Bus gestört)
- Falsches Protokoll eingestellt (IEC 1107 statt M-Bus oder umgekehrt)
- Adressierung beim M-Bus falsch eingestellt
- Baudrate oder Kommunikationsparameter stimmen nicht überein
- Optischer Lesekopf sitzt nicht korrekt (bei IEC 1107)
- Störsignale oder schlechte Verbindung auf der Leitung

Abhilfe

- Verkabelung und Steckverbindungen prüfen und fest verbinden
- Richtiges Protokoll (IEC 1107 / M-Bus) im System einstellen
- M-Bus-Adresse und Kommunikationsparameter kontrollieren und korrigieren
- Lesekopf korrekt positionieren und fixieren (bei optischer Auslesung)
- Gerät neu starten und Verbindung erneut aufbauen
- Test mit anderem Lesegerät oder Zähler durchführen, falls möglich

Bei weiterhin bestehendem Problem den technischen Support oder Installateur kontaktieren

Fehlermeldungen

| Alarm 1151

Fehlermeldung

- **PowerDog Live Error: 3 Times Timeout**

Bedeutung

- Der SmartDog kann keine Verbindung zum Server bzw. Portal aufbauen
- Nach dem dritten erfolglosen Verbindungsversuch wird diese Fehlermeldung angezeigt

Ursache

- Keine oder instabile Internetverbindung (LAN/WLAN)
- Router oder Netzwerk ausgefallen
- Falsche Netzwerkeinstellungen (IP-Adresse, Gateway, DNS)
- Firewall oder Router blockiert die Verbindung
- Server/Portal vorübergehend nicht erreichbar
- Netzkabel defekt oder nicht korrekt angeschlossen

Abhilfe

- Internetverbindung prüfen
- Router und SmartDog neu starten
- Netzkabel und Verbindungen kontrollieren
- WLAN-Verbindung neu einrichten (falls genutzt)
- Netzwerkeinstellungen überprüfen und ggf. korrigieren
- Firewall-/Routereinstellungen prüfen ([Ports/Freigaben](#))
- Nach einiger Zeit erneut versuchen (bei Serverproblemen)

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 1550

Fehlermeldung

- **One-Wire-/Erweiterungsmodul konnte nicht geladen werden**

Bedeutung

- Das One-Wire-/Erweiterungsmodul konnte nicht korrekt abgerufen oder angezeigt werden

Ursache

- Modul nicht korrekt angeschlossen oder Steckverbindung locker
- Kommunikationsleitung (One-Wire-Bus) unterbrochen oder beschädigt
- Falsche oder fehlende Konfiguration
- Spannungsversorgung fehlt
- Erweiterungsmodul defekt
- Busüberlastung oder zu viele angeschlossene Teilnehmer

Abhilfe

- Steckverbindungen und Kabelverbindungen prüfen und fest einstecken
- Spannungsversorgung kontrollieren
- Gerät und SmartDog neu starten
- Konfiguration prüfen
- Erweiterungsmodul testweise einzeln anschließen
- Kabel auf Beschädigungen prüfen und ggf. ersetzen

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 1650

Fehlermeldung

- **Unable to load Battery**

Bedeutung

- Batteriespeicherkonfiguration kann nicht geladen werden

Ursache

- Batterie nicht korrekt angeschlossen oder Steckverbindung locker
- Kommunikationsverbindung zwischen SmartDog und Batterie unterbrochen
- Batterie ist tiefentladen oder hat eine Schutzabschaltung aktiviert
- Falsche oder fehlende Konfiguration
- Inkompatible Batterie oder nicht unterstütztes Modell
- Firmware- oder Softwareproblem im Gerät oder Batteriemanagementsystem
- Defekt an Batterie

Abhilfe

- Steckverbindungen und Kabel zur Batterie prüfen und fest verbinden
- Batterie einschalten bzw. aus dem Schutzmodus zurücksetzen
- Batterie und SmartDog neu starten
- Konfiguration prüfen
- Batterie vollständig laden bzw. Ladeversorgung sicherstellen
- Firmware/Software auf aktuellem Stand halten

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 1750

Fehlermeldung

- **dynamischer Strompreis konnte nicht aktualisiert werden**

Bedeutung

- Dynamische Strompreise können nicht abgerufen werden
- Leistungsreduktionen durch Börsenstrompreis können nicht vorgenommen werden

Ursache

- Keine Internetverbindung
- Störung beim Anbieter der Strompreisdaten
- Fehlerhafte Konfiguration
- Vorübergehende Serverstörung

Abhilfe

- Internetverbindung prüfen
- SmartDog neu starten
- Tarifkonfiguration kontrollieren
- Erneute Aktualisierung abwarten

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 2010

Fehlermeldung

Fehler

System-Meldung

2010 : Unable to find 1-Wire Extender DI(remoteio_1480518348)

Fehler

System-Meldung

2010 : Unable to find 1-Wire Extender DO(remoteio_1480596081)

- **Unable to find 1-Wire Extender**

Bedeutung

- 1-Wire Extender wird nicht erkannt
- wird benötigt um 1-Wire Sensoren (z. B. Temperatur- oder Energiesensoren) zuverlässig in den SmartDog einzubinden

Ursache

- Keine oder lose Verbindung zum Extender
- Keine Stromversorgung oder Spannungsproblem
- Kommunikationsstörung auf der 1-Wire Leitung
- Falsche oder fehlende Konfiguration
- Defekter 1-Wire Extender

Abhilfe

- Verkabelung und Steckverbindungen prüfen
- Stromversorgung kontrollieren
- SmartDog neu starten
- Konfiguration am SmartDog kontrollieren
- Kabelstrecken und Störquellen prüfen
- Testweise Austausch des Extenders

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

Warnmeldungen

| Alarm 79

Fehlermeldung

- **Maximale Gesamtleistung für Batteriesysteme überschritten**

Bedeutung

- die aktuell angeforderte oder konfigurierte Leistung aller angeschlossenen Batteriesysteme überschreitet die vom System zulässige maximale Gesamtleistung

Ursache

- Falsch konfigurierte Leistungs im SmartDog
- Die hinterlegte Batterieleistung überschreitet die in der Lizenz hinterlegte maximale Gesamtleistung

Abhilfe

- Konfiguration im SmartDog kontrollieren
- Erweiterte Lizenz erwerben, um die benötigte Leistung abzudecken

Alternativ den Service kontaktieren, um die Konfiguration prüfen zu lassen

| Alarm 97

Fehlermeldung

- **Maximale Leistungsbeschränkung überschritten**

Bedeutung

- die aktuell gemessene Leistung überschreitet den in der Anlage oder im SmartDog festgelegten maximal zulässigen Leistungswert

Ursache

- Falsch konfigurierte Leistungsgrenzen im SmartDog
- Änderung der Anlagenkonfiguration ohne Anpassung der Grenzwerte
- Kommunikationsfehler zwischen Erzeugern, Zählern oder SmartDog
- Vorübergehende Last- oder Erzeugungsspitzen
- Fehlfunktion oder fehlerhafte Parametrierung einzelner Geräte

Abhilfe

- Prüfen Sie die eingestellten Leistungsgrenzen in der Anlagenkonfiguration
- Kontrollieren Sie, ob die angeschlossenen Erzeuger und Verbraucher korrekt parametrier sind
- Überprüfen Sie die Kommunikation zwischen SmartDog, Zählern und Wechselrichtern
- Vergleichen Sie die aktuell gemessenen Leistungswerte mit den zulässigen Grenzwerten
- Nach Beseitigung der Ursache die Meldung quittieren und die Anlage weiter beobachten

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 100

Fehlermeldung

Warnung

WR 1

100 : 16% Leistungsabweichung zwischen WR 2(S1) [9.60 kW] und WR 1(S1) [7.98 kW] - Erlaubt: 15%

- **Leistungsabweichung zwischen WR**

Bedeutung

- Zwischen den angegebenen Wechselrichtern besteht eine Ertragsabweichung, die den zulässigen hinterlegten Grenzwert von überschreitet
- Dies weist darauf hin, dass einer der Wechselrichter bzw. die zugehörigen Strings eine auffällig geringere Leistung im Vergleich zum Referenzwert liefert

Grenzwert abändern

- Sollten Sie den hinterlegten Grenzwert anpassen wollen, können Sie dies in den Geräteeinstellungen vornehmen
- Gehen Sie dazu zum Bereich **Modulfelder**, öffnen Sie das entsprechende Modulfeld und ändern Sie den gewünschten Grenzwert (siehe Screenshot)
- Bestätigen Sie die Anpassung anschließend mit **Weiter**, **OK** und **Speichern**

Einstellungen für Modulfeld 1 von 1

Name:	<input type="text" value="1"/>	?	
Vergütung	<input type="text" value="0.3"/> EUR/kWh	?	
Leistungsvergleich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Statusüberwachung: <input checked="" type="checkbox"/>	
kWh Vergleich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Status loggen: <input type="checkbox"/>	?
Schattenfrei von:	<input type="text" value="11:00:00"/> bis <input type="text" value="13:00:00"/> Uhr	?	
Max. Abweichung:	<input type="text" value="15"/> %	?	
Einstrahlsensor:	<input type="button" value="Select Sensor"/>	?	

Ursache

- Teilverschattung einzelner Module oder Strings (z. B. durch Schmutz, Laub, Gebäude, Bäume)
- Verschmutzung oder Verschleiß von Modulen
- Unterschiedliche Ausrichtung oder Neigung der Modulfelder
- Defekte oder gealterte Module
- Fehlerhafte Stringverschaltung oder lose Steckverbindungen

Abhilfe

- Prüfen Sie die betroffenen Modulfelder auf Verschattung und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit
- Reinigen Sie die Module bei sichtbarer Verschmutzung
- Kontrollieren Sie die Ausrichtung und vergleichen Sie diese mit den Anlagendaten
- Überprüfen Sie die Module auf sichtbare Schäden oder Auffälligkeiten
- Kontrollieren Sie alle Steckverbindungen und die Stringverkabelung
- Vergleichen Sie die Stringspannungen und -ströme zur Eingrenzung von Abweichungen

Sollte die Abweichung weiterhin bestehen und keine eindeutige Ursache festgestellt werden können, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den technischen Service

| Alarm 101

Fehlermeldung

Warnung

WR2

101 : 20% Leistungsabweichung zwischen WR2(S2) [4.27 kW (0.50 kW/kWp)] und Globale Einstrahlung [631.92 "W/m2 (0.63 kW/kWp)] - Erlaubt: 15%

- **Leistungsabweichung zwischen WR und Globale Einstrahlung**

Bedeutung

- Zwischen dem angegebenen Wechselrichter und dem Einstrahlsensor besteht eine Ertragsabweichung, die den zulässigen hinterlegten Grenzwert von überschreitet
- Dies weist darauf hin, dass der Wechselrichter bzw. die zugehörigen Strings eine auffällig geringere Leistung im Vergleich zum Referenzwert liefert

Grenzwert abändern

- Sollten Sie den hinterlegten Grenzwert anpassen wollen, können Sie dies in den Geräteeinstellungen vornehmen
- Gehen Sie dazu zum Bereich **Modulfelder**, öffnen Sie das entsprechende Modulfeld und ändern Sie den gewünschten Grenzwert (siehe Screenshot)
- Bestätigen Sie die Anpassung anschließend mit **Weiter**, **OK** und **Speichern**

Einstellungen für Modulfeld 1 von 1

Name:	<input type="text" value="1"/>	?	
Vergütung	<input type="text" value="0.3"/> EUR/kWh	?	
Leistungsvergleich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Statusüberwachung: <input checked="" type="checkbox"/>	?
kWh Vergleich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Status loggen: <input type="checkbox"/>	?
Schattenfrei von:	<input type="text" value="11:00:00"/> bis <input type="text" value="13:00:00"/> Uhr	?	
Max. Abweichung:	<input type="text" value="15"/> %	?	
Einstrahlungssensor:	<input type="button" value="Select Sensor"/>	?	

Ursache

- Teilverschattung einzelner Module oder Strings (z. B. durch Schmutz, Laub, Gebäude, Bäume)
- Abweichungen oder Fehlkalibrierung des Einstrahlungssensors
- Verschmutzung oder Verschleiß von Modulen
- Verschmutzung oder Verschattung des Einstrahlungssensors
- Unterschiedliche Ausrichtung oder Neigung der Modulfelder
- Defekte oder gealterte Module
- Fehlerhafte Stringverschaltung oder lose Steckverbindungen

Abhilfe

- Überprüfen Sie den Einstrahlungssensor auf korrekte Funktion und Kalibrierung
- Reinigen Sie den Einstrahlungssensor bei sichtbarer Verschmutzung
- Prüfen Sie die betroffenen Modulfelder auf Verschattung und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit
- Reinigen Sie die Module bei sichtbarer Verschmutzung
- Kontrollieren Sie die Ausrichtung und vergleichen Sie diese mit den Anlagendaten
- Überprüfen Sie die Module auf sichtbare Schäden oder Auffälligkeiten
- Kontrollieren Sie alle Steckverbindungen und die Stringverkabelung
- Vergleichen Sie die Stringspannungen und -ströme zur Eingrenzung von Abweichungen

Sollte die Abweichung weiterhin bestehen und keine eindeutige Ursache festgestellt werden können, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den technischen Service

| Alarm 1361

Meldung

- **Lizenzschlüssel fehlerhaft**

Bedeutung

- Der eingegebene oder hinterlegte Lizenzschlüssel ist ungültig und kann vom SmartDog nicht verifiziert werden
- Dadurch können lizenzpflichtige Funktionen möglicherweise nicht genutzt werden

Ursache

- Falscher oder unvollständiger Lizenzschlüssel eingegeben
- Tippfehler bei der Eingabe des Lizenzschlüssels
- Lizenzschlüssel gehört zu einem anderen Gerät oder einer anderen Anlage
- Fehler bei der Übertragung oder Speicherung des Lizenzschlüssels

Abhilfe

- Überprüfen Sie den eingegebenen Lizenzschlüssel auf Vollständigkeit und korrekte Schreibweise
- Stellen Sie sicher, dass der Lizenzschlüssel für das betreffende Gerät bzw. die betreffende Anlage ausgestellt wurde
- Geben Sie den Lizenzschlüssel gegebenenfalls erneut ein

Falls der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an den technischen Support und halten Sie die Seriennummer bereit

| Alarm 1362

Meldung

- Fehler EPROM

Bedeutung

- weist auf ein Problem beim Lesen oder Schreiben des internen Speichers des SmartDog® hin

Ursache

- Fehlerhafte oder beschädigte Speicherdaten
- Unterbrechung während eines Schreibvorgangs (z. B. durch Spannungsabfall)
- Defekt des internen Speichers
- Hardwarefehler auf der Hauptplatine

Abhilfe

- Starten Sie den SmartDog® neu
- Prüfen Sie, ob der Fehler weiterhin besteht

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

Statusmeldungen

| Alarm 82

Fehlermeldung

- **KuWo: LS Aus wegen Netzschutz oder NotAus**

Bedeutung

- Der Leistungsschalter (LS) der Kundenanlage wurde ausgelöst
- Dies geschieht entweder durch den Netzschutz oder durch eine manuelle Auslösung über den Not-Aus

Ursache

- Auslösung des Netz- und Anlagenschutzes (NA-Schutz)
- Netzstörung, z. B. Unterspannung, Überspannung oder Frequenzabweichung
- Betätigung eines Not-Aus-Tasters
- Fehlerhafte Verdrahtung oder Störung im Schutzsystem
- Wartungs- oder Servicearbeiten an der Anlage
- Defekt oder Auslösung eines Schutzgerätes

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob ein Not-Aus-Taster betätigt wurde, und entriegeln Sie diesen gegebenenfalls
- Kontrollieren Sie die Meldungen des Netz- und Anlagenschutzes auf weitere Hinweise zur Ursache
- Überprüfen Sie, ob Netzstörungen oder Spannungsprobleme vorliegen
- Stellen Sie sicher, dass alle Schutzgeräte ordnungsgemäß funktionieren und keine Störungen anzeigen
- Nach Beseitigung der Ursache kann der Leistungsschalter entsprechend den geltenden Sicherheitsvorschriften wieder eingeschaltet werden

Sollte die Ursache nicht eindeutig feststellbar sein oder die Meldung weiterhin auftreten, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Anlagenerrichter oder Service

| Alarm 83

Fehlermeldung

- **KuWo: LS Ein nach Netzschutz oder NotAus**

Bedeutung

- Der Leistungsschalter (LS) der Anlage wurde wieder eingeschaltet, nachdem zuvor eine Abschaltung durch den Netzschutz oder einen Not-Aus erfolgt ist

Ursache

- Wiedereinschaltung nach vorheriger Auslösung des Netzschutzes
- Behebung einer Netzstörung (z. B. Spannungs- oder Frequenzabweichung)
- Entriegelung eines betätigten Not-Aus-Schalters
- Manuelles oder automatisches Wiedereinschalten des Leistungsschalters nach Störungsbeseitigung
- Abschluss von Wartungs- oder Servicearbeiten

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob die Anlage ordnungsgemäß arbeitet und keine weiteren Fehlermeldungen anstehen
- Kontrollieren Sie gegebenenfalls die Ereignis- und Störungshistorie, um die Ursache der vorherigen Abschaltung nachzuvollziehen
- Beobachten Sie die Anlage, falls die Meldung wiederholt in kurzer Zeit auftritt
- Bei wiederkehrenden Netzschutz- oder Not-Aus-Ereignissen sollte die Ursache durch qualifiziertes Fachpersonal untersucht werden

Bei wiederkehrenden Netzschutz- oder Not-Aus-Ereignissen sollte die Ursache durch qualifiziertes Fachpersonal untersucht werden

| Alarm 85

Fehlermeldung

- **KuWo: LS Ein nach Master Kommunikationsstörung**

Bedeutung

- Der Leistungsschalter (LS) am Kuppel- bzw. Übergabepunkt wurde wieder eingeschaltet, nachdem eine zuvor bestehende Kommunikationsstörung zum Master-System behoben wurde
- Die Kommunikation wurde erfolgreich wiederhergestellt und der normale Anlagenbetrieb kann fortgesetzt werden

Ursache

- Wiederherstellung der Kommunikation zwischen Master-System und Anlage
- Kurzzeitige Netzwerk- oder Verbindungsunterbrechung
- Neustart des Master-Systems oder der Kommunikationseinheiten
- Behebung einer Störung an Netzwerkkomponenten (z. B. Router, Switch, Modem)
- Vorübergehende Spannungsversorgungsausfälle der Kommunikationstechnik

Abhilfe

- Prüfen Sie die Netzwerkverbindung zwischen Anlage und Master-System
- Kontrollieren Sie die Kommunikationsparameter und Einstellungen
- Kontrollieren Sie die Ereignis- oder Störungshistorie auf Hinweise zur Ursache der Kommunikationsstörung
- Stellen Sie sicher, dass das Master-System ordnungsgemäß in Betrieb ist
- Überwachen Sie die Anlage, um wiederkehrende Kommunikationsstörungen auszuschließen

Bei wiederholtem Auftreten der Meldung wenden Sie sich bitte an den zuständigen Anlagenerrichter oder Hersteller

| Alarm 510

Fehlermeldung

Status

System-Meldung

510 : Unable to Upload: Illegal Response (7): Error: Network unreachable

- **Unable to Upload: Illegal Response**

Bedeutung

- Daten können nicht auf das Portal übertragen werden

Ursache

- Es wurde eine falsche oder beschädigte Datei ausgewählt
- Die Netzwerkverbindung wurde während des Uploads unterbrochen
- Das Zielgerät hat eine unerwartete oder fehlerhafte Antwort zurückgegeben

Abhilfe

- Kontrollieren Sie die Netzwerkverbindung
- Führen Sie den Upload erneut durch
- Starten Sie das Gerät gegebenenfalls neu und versuchen Sie den Upload erneut

Sollte der Fehler weiterhin auftreten, wenden Sie sich an den technischen Support

| Alarm 512

Fehlermeldung

Status

System-Meldung

512 : Received config changes from Portal

- **Received config changes from Portal**

Bedeutung

- Die Anlage hat Änderungen an der Konfiguration vom Portal übernommen

Ursache

- Änderungen an der Konfiguration wurden im Portal vorgenommen
- Parameter oder Geräteeinstellungen wurden aktualisiert
- Das Gerät hat sich nach einer Verbindungsunterbrechung mit dem Portal synchronisiert
- Automatische Konfigurationsänderungen wurden vom Portal an das Gerät übertragen

Abhilfe

- Es ist keine Maßnahme erforderlich, da es sich um eine Informationsmeldung und nicht um eine Fehlermeldung handelt
- Prüfen Sie bei Bedarf die zuletzt im Portal vorgenommenen Änderungen
- Kontrollieren Sie die Gerätekonfiguration, falls das Verhalten der Anlage unerwartet erscheint
- Stellen Sie sicher, dass die übernommenen Einstellungen den gewünschten Vorgaben entsprechen

Sollte der Fehler weiterhin auftreten, wenden Sie sich an den technischen Support

Statusmeldungen

| Alarm 901

Fehlermeldung

Status

System-Meldung

901 : Leistungsreduktion-aus: Red P (16 steps) (60%)

- **Leistungsreduktion-ein/aus:**

Bedeutung

- Eine externe Leistungsbegrenzung wurde durch den Netzbetreiber angefordert
- Der SmartDog hat eine Reduzierung der Leistung ausgelöst
- Die Leistungsreduktion wurde manuell aktiviert oder deaktiviert
- Eine Fernsteuerung (z. B. Rundsteuerempfänger oder Fernwirksystem) hat den Schaltzustand geändert
- Änderungen an den Anlagen- oder Netzvorgaben wurden übernommen

Ursache

- Keine Maßnahme erforderlich, sofern die Leistungsreduktion beabsichtigt ist
- Prüfen Sie die Vorgaben des Netzbetreibers oder des SmartDogs
- Kontrollieren Sie die Einstellungen der Leistungsbegrenzung im Wechselrichter bzw. in der Anlagensteuerung
- Überprüfen Sie die Funktion angeschlossener Fernsteuer- oder Regelungseinrichtungen, falls die Meldung unerwartet erscheint

Abhilfe

Falls die Abregelung nicht planmäßig erfolgt, den Installateur oder Service kontaktieren

Statusmeldungen

| Alarm 900

Fehlermeldung

Status	System-Meldung	900 : Leistungsreduktion-ein: Red P (16 steps) reduzierte auf 0%
Status	System-Meldung	900 : Leistungsreduktion-ein: Red P (16 steps) reduzierte auf 100%

- **Leistungsreduktion-ein:**

Bedeutung

- Die Leistungsreduktion ist aktiv
- Die Einspeise- bzw. Ausgangsleistung des Wechselrichters wird aktuell begrenzt

Ursache

- Der Netzbetreiber hat eine Leistungsbegrenzung angefordert
- Der SmartDog steuert die Anlage auf eine reduzierte Leistung
- Eine Fernwirkeinrichtung oder ein Rundsteuerempfänger hat die Leistungsreduktion aktiviert
- Die Leistungsbegrenzung wurde manuell konfiguriert oder eingeschaltet
- Netz- oder Anlagenvorgaben erfordern eine vorübergehende Reduzierung der Leistung

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob die Leistungsreduktion durch den Netzbetreiber oder den SmartDog vorgesehen ist
- Kontrollieren Sie die Einstellungen zur Leistungsbegrenzung im Wechselrichter und in der Anlagensteuerung
- Überprüfen Sie die Funktion angeschlossener Fernsteuer- bzw. Regelungseinrichtungen
- Falls die Meldung unerwartet auftritt, kontrollieren Sie die aktuellen Steuerbefehle und Konfigurationen der Anlage

Falls die Abregelung nicht planmäßig erfolgt, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 910

Fehlermeldung

- **Blindleistungsreduktion-ein**

Bedeutung

- Die Blindleistungsreduktion ist aktuell aktiv
- Der SmartDog bzw. der Wechselrichter reduziert gezielt die bereitgestellte Blindleistung, um vorgegebene Netzanforderungen oder Betriebsgrenzen einzuhalten

Ursache

- Eine Vorgabe des Netzbetreibers zur Blindleistungsregelung wurde aktiviert
- Der SmartDog hat die Blindleistung angepasst
- Die Blindleistungsreduktion wurde manuell konfiguriert
- Eine Fernwirkeinrichtung hat einen entsprechenden Steuerbefehl an die Anlage übermittelt
- Netztechnische Anforderungen erfordern eine Anpassung der Blindleistungsbereitstellung

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob die Blindleistungsreduktion durch den Netzbetreiber oder die Anlagensteuerung vorgesehen ist
- Kontrollieren Sie die Einstellungen zur Blindleistungsregelung im Wechselrichter bzw. SmartDog
- Überprüfen Sie die Funktion angeschlossener Fernwirk- oder Steuerungseinrichtungen
- Falls die Meldung unerwartet erscheint, kontrollieren Sie die aktuellen Sollwerte und Steuerbefehle

Bei Unklarheiten Rücksprache mit dem Netzbetreiber oder technischen Support halten

| Alarm 911

Fehlermeldung

- **Blindleistungsreduktion-aus**

Bedeutung

- Die Blindleistungsreduktion ist deaktiviert
- Die Anlage arbeitet wieder mit den regulär konfigurierten Blindleistungswerten bzw. stellt die Blindleistung gemäß den vorgegebenen Einstellungen bereit

Ursache

- Eine zuvor aktive Blindleistungsreduktion wurde aufgehoben
- Der Netzbetreiber hat die Einschränkung zurückgenommen
- Der SmartDog oder Fernwirksystem hat die Blindleistungsreduktion deaktiviert
- Die Funktion wurde manuell ausgeschaltet
- Eine temporäre Netzanforderung ist entfallen

Abhilfe

- Es ist keine Maßnahme erforderlich
- Prüfen Sie bei Bedarf die aktuellen Blindleistungsvorgaben im Wechselrichter oder SmartDog
- Kontrollieren Sie die übertragenen Steuerbefehle, falls die Deaktivierung unerwartet erfolgt ist

Bei Unklarheiten technischen Support oder Netzbetreiber kontaktieren

| Alarm 920

Fehlermeldung

- **Vorgabespannung-ein**

Bedeutung

- Vorgabespannung ist aktiv
- Die Anlage erhält einen extern vorgegebenen Spannungswert und regelt ihren Betrieb entsprechend dieser Vorgabe

Ursache

- Der Netzbetreiber hat einen Spannungswert vorgegeben
- Der SmartDog oder Netzregelsystem steuert die Anlage anhand einer Spannungsreferenz
- Die Funktion wurde manuell aktiviert
- Eine Fernwirkeinrichtung hat die Spannungsvorgabe eingeschaltet
- Netztechnische Anforderungen erfordern eine gezielte Spannungsregelung

Abhilfe

- Keine Maßnahme erforderlich, sofern die Spannungsvorgabe beabsichtigt ist
- Prüfen Sie die aktuellen Vorgaben des Netzbetreibers oder SmartDogs
- Kontrollieren Sie die Einstellungen zur Spannungsregelung im Wechselrichter bzw. in der Anlagensteuerung
- Überprüfen Sie die Funktion der angeschlossenen Fernwirk- oder Steuerungseinrichtungen, falls die Meldung unerwartet auftritt

Bei Unklarheiten technischen Support oder Netzbetreiber kontaktieren

| Alarm 921

Fehlermeldung

- **Vorgabespannung-aus**

Bedeutung

- Vorgabespannung ist derzeit deaktiviert
- Der SmartDog bzw. der Wechselrichter arbeitet ohne feste Spannungs-Sollwertvorgabe und regelt gemäß den aktuell eingestellten Standardparametern.

Ursache

- Vorgabespannung wurde bewusst deaktiviert
- Keine Anforderungen des Netzbetreibers zur Spannungsregelung

Abhilfe

- Prüfen, ob dieser Betriebszustand gewünscht ist
- Anforderungen des Netzbetreibers überprüfen

Bei Unklarheiten technischen Support oder Netzbetreiber kontaktieren

| Alarm 930

Fehlermeldung

- **Blindleistung Regelverfahren-ein**

Bedeutung

- Das Regelverfahren für die Blindleistung ist aktiv
- Der Wechselrichter bzw. der SmartDog steuert die Blindleistung automatisch gemäß den eingestellten Regelungsparametern (z. B. $\cos \phi$, Q(U) oder feste Vorgaben)

Ursache

- Aktivierte Blindleistungsregelung im Wechselrichter oder SmartDog
- Vorgaben des Netzbetreibers zur Netzstützung
- Parametrierte Regelstrategie (z. B. $\cos \phi$ -Regelung oder Q(U)-Kennlinie)

Abhilfe

- Prüfen, ob das Regelverfahren bewusst aktiviert wurde
- Parametrierung und gewähltes Regelverfahren kontrollieren
- Sollwerte und Kennlinien überprüfen
- Anforderungen des Netzbetreibers berücksichtigen

Bei Unklarheiten technischen Support oder Netzbetreiber kontaktieren

| Alarm 931

Fehlermeldung

- **Blindleistung Regelverfahren-aus**

Bedeutung

- Das Regelverfahren für die Blindleistung ist derzeit deaktiviert
- Der Wechselrichter bzw. das System stellt keine automatische Regelung der Blindleistung bereit und arbeitet nach festen oder standardmäßigen Vorgaben

Ursache

- Keine aktuellen Anforderungen zur Blindleistungsregelung
- Betrieb im festen Leistungsfaktor ($\cos \varphi$) ohne dynamische Anpassung

Abhilfe

- Prüfen, ob dieser Betriebszustand gewünscht ist
- Parametrierung im Wechselrichter oder SmartDog kontrollieren
- Anforderungen des Netzbetreibers überprüfen

Bei Unklarheiten technischen Support oder Netzbetreiber kontaktieren

| Alarm 940

Fehlermeldung

- **Batterie Begrenzung Entladeleistung-ein**
- **EZA:Batterie Begrenzung Entladeleistung-ein**

Bedeutung

- Die Entladeleistung der Batterie wird aktuell durch das System begrenzt
- Die Begrenzung ist aktiv und beeinflusst die maximale Leistungsabgabe der Batterie

Ursache

- Schutzfunktion der Batterie aufgrund von Betriebsgrenzen (z. B. Ladezustand, Temperatur)
- Vorgabe durch den Parkregler/SmartDog
- Netzseitige Einschränkungen oder Anforderungen
- Interne Schutzmechanismen des Batteriesystems

Abhilfe

- Prüfen Sie den aktuellen Ladezustand (SoC) sowie die Temperatur der Batterie
- Kontrollieren Sie die Vorgaben des Parkreglers/SmartDog
- Stellen Sie sicher, dass keine netzseitigen Einschränkungen vorliegen
- Überwachen Sie den weiteren Betrieb – die Begrenzung kann sich bei normalen Betriebsbedingungen automatisch aufheben

Sollte die Begrenzung dauerhaft aktiv bleiben oder unplausibel erscheinen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Anlagenerrichter oder Hersteller

| Alarm 941

Fehlermeldung

- **Batterie Begrenzung Entladeleistung-aus**
- **EZA:Batterie Begrenzung Entladeleistung-aus**

Bedeutung

- Die zuvor aktive Begrenzung der Entladeleistung der Batterie wurde aufgehoben
- Die Batterie kann wieder mit der vorgesehenen Leistung entladen

Ursache

- Normalisierung der Betriebsbedingungen (z. B. Ladezustand oder Temperatur im zulässigen Bereich)
- Aufhebung von Vorgaben durch den Parkregler/SmartDog
- Wegfall netzseitiger Einschränkungen
- Rückkehr zum regulären Betriebszustand nach einer Schutzfunktion

Abhilfe

- Es ist keine direkte Maßnahme erforderlich
- Überprüfen Sie bei Bedarf die vorherige Ursache der Begrenzung
- Beobachten Sie den weiteren Betrieb der Anlage
- Bei häufigem Wechsel zwischen *ein* und *aus* empfiehlt sich eine genauere Analyse der Betriebsbedingungen

| Alarm 950

Fehlermeldung

- **Batterie Steuerung-ein**

Bedeutung

- Die Steuerung der Batterie ist aktiv
- Die Batterie wird aktuell durch den Parkregler/SmartDog geregelt

Ursache

- Aktivierung der externen Steuerung durch den SmartDog
- Vorgaben durch den Parkregler oder Netzbetreiber
- Automatischer Wechsel in den geregelten Betriebsmodus
- Last- oder netzabhängige Steuerung der Batterie

Abhilfe

- Es ist keine direkte Maßnahme erforderlich, da es sich um einen normalen Betriebszustand handelt
- Prüfen Sie bei Bedarf die Vorgaben und Einstellungen im SmartDog
- Kontrollieren Sie, ob die Steuerung wie gewünscht arbeitet

Bei unerwartetem Verhalten wenden Sie sich bitte an den Anlagenerrichter oder Hersteller

| Alarm 951

Fehlermeldung

- **Batterie Steuerung-aus**

Bedeutung

- Die Steuerung der Batterie ist derzeit deaktiviert
- Die Batterie arbeitet im ungeregelten Betriebsmodus

Ursache

- Deaktivierung der Steuerung durch den SmartDog
- Keine aktiven Vorgaben durch den Parkregler oder Netzbetreiber
- Kommunikationsunterbrechung zum SmartDog

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob die Deaktivierung der Steuerung gewünscht ist
- Kontrollieren Sie die Kommunikation zum SmartDog bzw. Parkregler
- Überprüfen Sie die Einstellungen und Betriebsmodi der Batterie
- Stellen Sie sicher, dass alle Systeme ordnungsgemäß verbunden und in Betrieb sind

Bei unerwartetem Verhalten wenden Sie sich bitte an den Anlagenerrichter oder Hersteller

| Alarm 955 (Statusmeldung)

Fehlermeldung

Status	System-Meldung	955 : FoxESS-1: Nächste Zwangsladung beginnt um 23:56 Uhr
Status	System-Meldung	955 : FoxESS-1: Nächste Zwangsladung beginnt um 16:00 Uhr
Status	System-Meldung	955 : FoxESS-1: Nächste Zwangsladung beginnt um 03:52 Uhr

- **Nächste Zwangsladung beginnt um XX:XX Uhr**

Bedeutung

- Zeigt die nächste geplante Zwangsladung der Batterie an
- Das System lädt die Batterie automatisch, unabhängig von aktuellen Überschusswerten
- **Ziel:** Die Batterie nimmt zu einem festgelegten Zeitpunkt eine bestimmte Energiemenge auf, z. B. zur Netzstabilität, für eine geplante Entladung oder zur Optimierung des Speichers

Bei aktiver Börsenstromregelung erfolgt die Zwangsladung während der günstigsten Zeiten:

- standardmäßig von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang
- alternativ flexibel zwischen 0-24 Uhr, einstellbar im Widget des EMS-Systems

[->Anleitung Batterie \(Zwangsladung\)](#)

Ursache / Abhilfe

- Der SmartDog hat die Zwangsladung automatisch nach dem hinterlegten Zeitplan vorgesehen
- Prüfen Sie den Zeitplan und die Ladeparameter im SmartDog bzw. im Widget

Bei wiederholten, unerwarteten Zwangsladungen den Hersteller oder Installateur kontaktieren, um die Konfiguration zu überprüfen

| Alarm 956 (Statusmeldung)

Fehlermeldung

- Nächste Zwangsentladung beginnt um {TIME} Uhr

Bedeutung

-

Ursache

-

Abhilfe

-

Statusmeldungen

| Alarm 1151

Meldung

Status	System-Meldung	1151 : PowerDog Live: Unable to Auth, giving up! live1.power-dog.eu AuthID: 3852. Next trial in 1 h
Status	System-Meldung	1151 : PowerDog Live: Permission denied, please try again.

- **PowerDog Live Error**

Bedeutung

- SmartDog kann aktuell keine Verbindung zum Server/Portal aufbauen
- Nächster Versuch in 1h

Ursache

- Keine oder instabile Internetverbindung (LAN/WLAN)
- Router oder Netzwerk ausgefallen
- Falsche Netzwerkeinstellungen (IP-Adresse, Gateway, DNS)
- Firewall oder Router blockiert die Verbindung
- Server/Portal vorübergehend nicht erreichbar
- Netzkabel defekt oder nicht korrekt angeschlossen

Abhilfe

- [Internetverbindung prüfen](#)
- Router und SmartDog neu starten
- Netzkabel und Verbindungen kontrollieren
- WLAN-Verbindung neu einrichten (falls genutzt)
- Netzwerkeinstellungen überprüfen und ggf. korrigieren
- Firewall-/Routereinstellungen prüfen ([Ports/Freigaben](#))
- Nach einiger Zeit erneut versuchen (bei Serverproblemen)

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren

| Alarm 2310-2315

Fehlermeldung

Status	System-Meldung	2315 : Blindleistung uebererregt PV Zählerstand: 259894.3kVARh (PV Blindleistung export)
Status	System-Meldung	2311 : Blindleistung Zählerstand: -141925.6kWh (Sonstiges)
Status	System-Meldung	2314 : Blindleistung untererregt PV Zählerstand: 234.4kVARh (PV Blindleistung import)
Status	System-Meldung	2311 : Bezug Zählerstand: 536178.5kWh (Netzbezug)
Status	System-Meldung	2310 : PV-Erzeugung Zählerstand: 421793.3kWh (PV Erzeugung export)
Status	System-Meldung	2310 : Liefern Zählerstand: 273969.2kWh (Netzeinspeisung)
Status	System-Meldung	2311 : Bezug Zählerstand: 535620.5kWh (Netzbezug)

- **Zählerstandsmeldungen**

Bedeutung

- Diese Statusmeldungen geben einen Überblick über die aktuellen Zählerstandmeldungen

Ursache / Abhilfe

- Die Daten werden automatisch einmal täglich generiert und an das Portal übertragen
- Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich

Gerätefehler

- Diese Funktion ist aktiv, sobald im SmartDog beim Modulfeld **Statusüberwachung** aktiviert wurde

Weitere Informationen dazu finden Sie in der [Anleitung Modulfeld](#)

Erklärung:

- Wechselrichter senden im Fehlerfall spezifische Fehlercodes
- Die zugehörigen Alarmtexte sind im Handbuch des Wechselrichters beschrieben
- Sollten Sie keine Ursache für die Fehlermeldung feststellen können, wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Hersteller

Gerätestatus

- Diese Funktion ist aktiv, sobald im SmartDog beim Modulfeld **Status loggen** aktiviert wurde

Weitere Informationen dazu finden Sie in der [Anleitung Modulfeld](#)

Erklärung:

- Im Normalbetrieb senden die Wechselrichter Statuscodes
- Durch das Aktivieren der Statusprotokollierung werden diese zusätzlich im SmartDog angezeigt und aufgezeichnet

Critical / Kritischer Fehler

- Sollte bei Ihrem SmartDog die folgende Fehlermeldung erscheinen und das Gerät dauerhaft einen Pfeifton ausgeben, führen Sie bitte einen [Werksreset](#) durch

Critical

Betriebssystem Fehler. Wenden Sie sich umgehend beim Support unter support@ecodata-sl.de. Ein Weiterbetrieb ist derzeit nicht möglich!

- Nachdem der Werksreset durchgeführt wurde, starten Sie den Einrichtungsassistenten (Wizard) erneut und beginnen Sie bei der Sprachauswahl
 - [Anleitung Wizard](#)

Select Language



Deutsch



English



Polska



Italian

Cancel+

- Nach der Sprachauswahl sowie der erneuten Vergabe eines Benutzernamens und Passworts, der Auswahl des Anwendungsgebiets und der Einrichtung der Netzwerkanbindung gelangen Sie zum **Import-/Export-Manager**
- Hier müssen Sie anschließend **Import latest Config** auswählen

Import/Export Manager

periodische Sicherung:

Cloud

alle 30 Tage



Cloud PD2511-0017 [Jul 6] 33484 kB

Wiederherstellung

USB

Import von USB

Portal

Import latest Config

Zurück

Suche nach angeschlossenen USB-Speichern ...

Weiter

- Somit ist der SmartDog wieder mit der alten Konfiguration online

Sollte der Fehler weiterhin bestehen, kontaktieren Sie bitte den Service

Zusätzlich kann es sein, dass noch ein Softwareupdate erforderlich ist. Dieses können Sie über Updates durchführen

IP Adress Prüfung

Neue Funktion im SmartDog: IP-Adressprüfung bei Netzwerksuche

Diese Funktion wird mit dem nächsten Update freigeschaltet werden

Mit der neuen Funktion im SmartDog erhalten Sie bei der **Suche nach Wechselrichtern** sowie bei der **Suche nach Zählern über Netzwerk (ModbusTCP)** zusätzliche Informationen zur Erreichbarkeit der Geräte im Netzwerk.

Diese Funktion zeigt Ihnen an, ob:

- die Geräte unter der angegebenen IP-Adresse erreichbar sind
- die entsprechenden Ports geöffnet sind

Warum ist das wichtig?

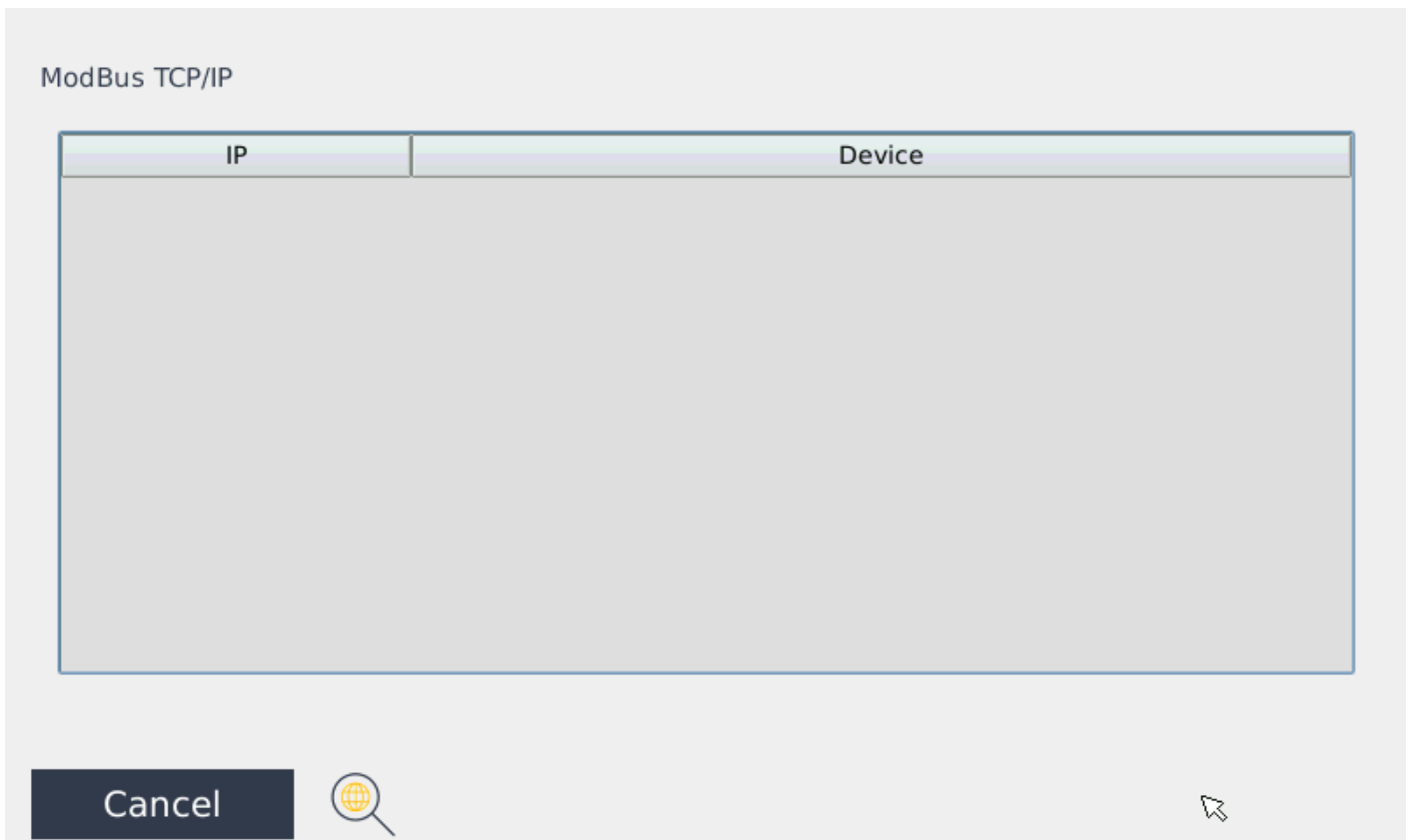
Eine häufige Fehlerursache bei der Netzwerksuche ist:

- **Falsche IP-Adresse**
→ Die Adresse wurde nicht fest hinterlegt und hat sich möglicherweise geändert.
- **Geschlossene Ports**
→ Der SmartDog kann nicht mit dem Gerät kommunizieren, wenn die Ports nicht geöffnet sind.

Anleitung zur IP-Adressprüfung

Nach der Suche wird Ihnen – unabhängig von den gefundenen Geräten – für **alle abgefragten IP-Adressen** unter dem im Screenshot markierten Symbol eine Information bereitgestellt:

Zählersuche:



Wechselrichter Suche:



Suche auf BUS 8 nach "abb" - Gefunden: 0 - Adresse: 1 von 1 - Bitte Warten!

Zurück



Erneut suchen

Schritt-für-Schritt-Anleitung

1. **Symbol anklicken**

Klicken Sie auf das markierte Symbol, um weitere Informationen zur jeweiligen IP-Adresse zu erhalten.

2. **Informationsfenster erscheint**

Nach dem Klick öffnet sich ein Fenster mit Statusanzeigen für die IP-Adresse und deren Ports.

3. **Statusanzeige verstehen**

Jeder Eintrag wird entweder **ROT** oder **GRÜN** dargestellt:

- **HOST rot**

→ Unter dieser IP-Adresse konnte **kein Gerät gepingt** werden.

- **PORTS rot**

→ Unter dieser IP-Adresse konnte **kein offener Port festgestellt** werden.

- **GRÜN**

→ Die IP-Adresse ist erreichbar und die entsprechenden Ports sind offen.

Connection Details

Host	Port
192.168.0.101	502

OK

Cancel



Tipp

Stellen Sie sicher, dass:

- die IP-Adressen Ihrer Geräte **fest vergeben** sind (keine dynamische Zuweisung per DHCP)
- die **notwendigen Ports** auf den Geräten geöffnet sind (z. B. Port 502 für ModbusTCP)

So vermeiden Sie Kommunikationsprobleme und stellen eine erfolgreiche Gerätesuche sicher.